

INTENSIVKURS BALTIKUM 2019

Alles nur Vorurteile? Vom Umgang mit Unterschieden und Vielfalt

unter der Schirmherrschaft von N.N.

Programm

Lauenburg und Lüneburg
22. - 29. September 2019

Zündholzfabrik, Elbstraße 2, 21481 Lauenburg

Veranstalter:

Deutschbaltische Studienstiftung, Lüneburg

in Verbindung mit

*Deutschbaltischer Jugend- und Studentenring e.V., Darmstadt
Domus Rigensis Juvenum, Riga
Domus Dorpatensis, Dorpat / Tartu
Deutsch-Baltische Gesellschaft e.V., Darmstadt*

gefördert durch

Sonntag, 22.09. 2019

bis 16.00	Anreise	
17.00 - 18.30	SE 1: Begrüßung, Eröffnung	Dr. Martin Pabst, Kiel
18.30	Abendessen	
19.30 - 21.00	SE 2: Mein Lied, Dein Lied, Unser Lied	Dr. Martin Pabst, Kiel

Montag, 23.09. 2019

08.30	Frühstück	
09.15 - 10.45	SE 3: Wie wir Komplexität bewältigen - Erklärungen der Soziologie	Prof. Dr. Nils Köbel, Mainz
10.45 - 11.15	Kaffeepause	
11.15 - 12.45	SE 4: Wie wir Komplexität bewältigen - Erklärungen der Psychologie	Dr. Vivien Neugebauer, Hannover
13.00	Mittagessen	
14.15 - 15.45	SE 5: Was der Bauer nicht kennt ... - Warum das Fremde Menschen Angst macht	Dr. Vivien Neugebauer, Hannover
15.45 - 16.15	Kaffeepause	
16.15 - 17.45	SE 6: Wie wir Komplexität bewältigen - Impulse aus der Theologie	Dipl. theol. Christiane Nagel, Kiel
18.30		
19.15 - 21.15	SE 7: Stereotypen und Vorurteile im Film „Willkommen bei den Sch'tis“ (F 2008)	Dr. Martin Pabst, Kiel

Dienstag, 24.09. 2019

08.30	Frühstück	
09.15 - 10.45	SE 8: Wer beeinflusst eigentlich wen? - Stereotypen durch Geodeterminismus?	Maximilian Wende, Göttingen
10.45 - 11.15	Kaffeepause	
11.15 - 12.45	SE 9: „Deutsch und Undeutsch“ Sprache, Kultur und Ethnos als Kategorien in Est-, Liv- und Kurland bis zum 19. Jh.	Silke Berndsen M.A., Halle (Saale) (angefragt)
13.00	Mittagessen	
14.15 - 15.45	SE 10: „Christian Woldemar – Latvietis“ Selbstbild und Abgrenzung im nationalen Erwachen der Esten und Letten	Silke Berndsen M.A., Halle (Saale) (angefragt)
15.45 - 16.15	Kaffeepause	

16.15 - 17.45	SE 11: „Das ist doch super spießig“ Gesellschaftstanz I	Dr. Martin Pabst, Kiel
18.30	Abendessen	
19.15 - 21.15	SE 12: Vom Rheinland ins (Kieler) Rathaus	Daniela Sonders, Kiel

Mittwoch, 25.09. 2019

08.30	Frühstück	
09.15 - 10.45	SE 13: Mehr als nur Vorurteile –Apartheid in Südafrika und der Widerstand am Bei- spiel „Johnny Clegg – der weiße Zulu“	Dr. Martin Pabst, Kiel
10.45 - 11.15	Kaffeepause	
11.15 - 17.45	SE 14-16: Lübeck – Haupt der Hanse Exkursion nach Lübeck mit Besuch des Hansemuseums	
18.30	Abendessen	
19.15-21.15	SE 17: Die „gläserne Wand“ des Aurel - Stereotypen und kulturelle Vielfalt in baltischer Literatur	Dr. Anja Wilhelmi, Lüneburg

Donnerstag, 26.09. 2019

08.30	Frühstück	
09.15 - 10.45	SE 18: Verrohung des Diskurses? – Erfahrungen mit Radikalisierung am rechten Rand der katholischen Kirche	Dr. Andreas Püttmann, Bonn
10.45 - 11.15	Kaffeepause	
11.15 - 12.45	SE 19: Planspiel „Die tote Baroness“	Dr. Martin Pabst, Kiel
13.00	Mittagessen	
14.15 - 15.45	SE 20: Neue Menschen, neue Klischees - Stereotype und Vorurteile im Baltikum heute	Dr. Martiņš Kaprāns, Riga
15.45 - 16.15	Kaffeepause	
16.15 - 17.45	SE 21: „Das ist doch super spießig“ Gesellschaftstanz II	Dr. Martin Pabst, Kiel
18.30	Abendessen	
19.15 - 21.15	SE 22: „Mit Extremisten reden?“ Vom Umgang mit Intoleranten	Marc Sauer, Ratze- burg

Freitag, 27.09. 2019

08.30	Frühstück	
09.15 - 10.45	SE 23: Die Schubladen, in denen ich stecke	Friederike von Gropper, Köln
10.45 - 11.15	Kaffeepause	
11.15 - 12.45	SE 24: Gruppenarbeit zur Ergebnissicherung und -präsentation I	Friederike von Gropper, Köln und Kiril Golev, Riga
13.00	Mittagessen	
14.15 - 15.45	SE 25: Gruppenarbeit zur Ergebnissicherung und -präsentation II	Friederike von Gropper, Köln und Kiril Golev, Riga
15.45 - 16.15	Kaffeepause	
16.15 - 17.45	SE 26: Gruppenarbeit zur Ergebnissicherung und -präsentation III	Friederike von Gropper, Köln und Kiril Golev, Riga
18.30	Abendessen	
19.15 - 21.15	SE 27: Besprechung der Gruppenarbeitsergebnisse im Plenum	Friederike von Gropper, Köln und Kiril Golev, Riga

Sonnabend, 28.09. 2019

08.30	Frühstück	
09.30	Fahrt nach Lüneburg,	
10.15	Empfang im Rathaus	
11.00 - 12.30	Stadtführung in Lüneburg	
13.00	Mittagessen	
15.00 - 16.30	SE 28: Präsentation der Ergebnisse in der „Stunde der jungen Generation“, Carl-Schirren-Tag	
18.00	Vorbereitung auf den Gesellschaftsabend	
19.00 - 01.30	Carl-Schirren-Tag: Gesellschaftsabend	

Sonntag, 29.09. 2019

09.00	Frühstück	
10.00	Abfahrt mit dem Bus nach Lüneburg	
11.15 - 12.15	Lüneburg, Festsaal im Rathaus Carl-Schirren-Tag, Festvortrag	

12.30 Führung durch das Brömsehaus
anschließend gemeinsames Mittagessen mit
Feedbackrunde

15.00 Lüneburg, St. Johanniskirche
Carl-Schirren-Tag, Andacht mit Orgelmusik